

Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten

Grundsätzliche Angaben

Beschreibung des Verfahrens: Bewerberverfahren

Fachlich Verantwortlich: HR

1. Verantwortliche Stelle

Firma / Standort: Herbst Datentechnik GmbH

2. Unternehmensleitung

Unternehmensleitung: Geschäftsführer Patrick Herbst
Geschäftsführerin Helga Krüger

IT-Leitung:

3. Anschrift Verantwortliche Stelle

Anschrift: Philippstraße 10, 14059 Berlin

4. Zweckbestimmung der Datenverarbeitung/Rechtsgrundlage

4.1 Zweckbestimmung: Zweck des Bewerbermanagements ist die Personalbeschaffung. Dazu gehört das Finden von passenden Bewerbern und die Auswahl der Bewerber mit den besten Fähigkeiten für die jeweilige Stelle.

4.2 Rechtsgrundlage: § 26 BDSG n.F., Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO, Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO

5. Betroffene Personengruppen, Daten oder Datenkategorien

5.1 Kreis der betroffenen Personengruppen Bewerber/Interessenten

5.2 Art der gespeicherten Daten/
Datenkategorien: (1) Kontaktdaten (Vor- und Nachname, Adresse)
(2) Kommunikationsdaten (Telefonnummer, Mobilnummer, Faxnummer, Email-Adresse, Kommunikationssprache)
(3) Persönliche Daten (Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit, Familienstand, Geschlecht)
(4) Tätigkeitsbezogene und persönliche Daten (gewünschter Arbeitsort und Arbeitszeit Verfügbarkeit, Gehaltswunsch, Umzugs- und Reisebereitschaft, Arbeitserlaubnis)
(5) Qualifikationsdaten (Schulabschluss, Ausbildung/Studium, Sprachkenntnisse und berufliche Fähigkeiten)

Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten

(6) Daten über die Beurteilung und Bewertung im Bewerbungsverfahren

(7) Daten über den bisherigen Werdegang, Lebenslauf, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse, Qualifikationsnachweise)

(8) Bewerbungsfoto

(9) Bewerbungshistorie (Einwilligung zur Datenspeicherung im Bewerber-/Talente-Pool)

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können

6.1 Interne Empfänger innerhalb derselben juristischen Person / Unternehmen Verantwortlicher für den Bereich, GF

6.2 Externe Empfänger und Dritte:

7. Fristen für die Löschung der Daten

Frist

Bewerberdaten werden grundsätzlich nach Ablauf von 6 Monaten nach Vergabe der jeweiligen Stelle gelöscht.

Ausgenommen hiervon sind die Daten der Bewerber, die eine Einwilligung zur weiteren Speicherung der Daten im Talentepool erteilt haben.

Bei diesen Daten wird nach Ablauf von zwei Jahren, bzw. wie vereinbart, geprüft, ob ein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ansonsten werden die Daten gelöscht.

8. Geplante Datenübermittlung

8.1 Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten: (außerhalb der EU) nein

8.2 Drittstaaten:

8.3 Rechtsgrundlage bei Datentransfer in unsichere Drittländer

8.4 Name und Anschrift des Empfängers

Stellungnahme des Datenschutzbeauftragten

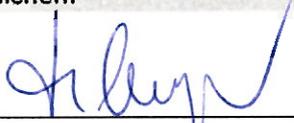
Informationspflicht: nein, Information liegt vor

Technische und organisatorische Maßnahmen werden separat aufgeführt.

Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten

Vollständigkeit bestätigt durch Verantwortlichen:

Helga Krüger
Berlin, 03.01.2019



Unterschrift